



Foto: Dominik Pioch

Tageslosung

Gott tut große Dinge, die nicht zu erforschen, und Wunder, die nicht zu zählen sind.

(Hiob 9,10)

Mit dem Reich Gottes ist es so, wie wenn ein Mensch Samen aufs Land wirft und schläft und steht auf, Nacht und Tag; und der Same geht auf und wächst - er weiß nicht wie. Von selbst bringt die Erde Frucht.

(Markus 4,26)

Lutherbibel 2017, © Deutsche Bibelgesellschaft
Wir danken für die freundliche Genehmigung

Text

Können wir etwas von Gott erwarten?

Trauen wir Gott etwas zu?

Es ist gut, wichtig und richtig, dass wir auch bei den großen Dingen die eigenen Hände nicht in den Schoß legen. Wir erinnern daran, dass der Frieden zwischen den Völkern, dass die Bewahrung der Schöpfung, dass die soziale Gerechtigkeit wesentlich an unserer Anteilnahme hängt. Als Gottes Geschöpfe sind wir von ihm auch in die Verantwortung genommen, die eine Zwillingschwester der Freiheit ist.

Und doch: Wir merken, dass vieles schwierig ist und die Energie und den Gestaltungsbereich des Einzelnen übersteigt. Wir brauchen die Gemeinschaft mit allen Menschen und wir brauchen jemanden, der ein gutes Ziel mit uns hat und es konsequent verfolgt. »Gott tut große Dinge« und uns gilt seine Zuwendung - das ist die Hoffnung, die uns motiviert und mutig halten kann. Wir dürfen in schwierigen Lagen Trost daraus ziehen, dass wir seine Geschöpfe, sein Eigen sind und bleiben - wie auch die berühmte erste Frage des Heidelberger Katechismus (im Gesangbuch nachzulesen) sagt.

Können wir also etwas von Gott erwarten? Unbedingt!

Als seine Geschöpfe hoffen wir auf seine Liebe, seinen Beistand und seine Treue zu uns.

Gebet

Guter Gott,

Du hast uns reich beschenkt mit Freiheit, Liebe und vielen anderen guten Gaben. Dafür danken wir Dir. Wir bitten Dich um Deinen Geist, der uns hilft, das Gute, das wir bekommen haben, zum Guten für alle einzusetzen. Amen.

Text und Gebete: Vikar Dominik Pioch

Es wäre schön, wenn Sie/Ihr auf die Impulse uns Resonanzen schenken würdet. Dadurch entsteht ein Netz von Beziehungen, das trägt.
andreas.pasquay@kirche-langenfeld.de – oder - dominik.pioch@ekir.de